

Katholische Akademie
Wintererstraße 1
79104 Freiburg

Vom Bahnhof zur Akademie:
Straßenbahnlinie 4 – Richtung
Zähringen bis Europaplatz



Eine Bezuschussung aus öffentlichen Mitteln über den Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) vom BMFSFJ wurde über die AKSB beantragt.

Gefördert vom:



wertevoll
politisch
bilden
Mitglied der
AKSB.de

Tagung / Präsenz mit Livestream

Radikale Alternativen: Rohstoffwende und Post-Extraktivismus

Freitag, 8. Dezember 2023, 13.30 Uhr

Kosten: Eintritt frei

Anmeldung: Wir bitten um Anmeldung bis **30.11.2023**, gerne Nr. 240 über unsere Website. Es gelten unsere AGB.

Telefon: 0761 31918-0

mail@katholische-akademie-freiburg.de

Katholische Akademie, Wintererstraße 1, 79104 Freiburg

www.katholische-akademie-freiburg.de



Titelmotiv: CooperAcción



Katholische Akademie
DER ERZDIÖZESE FREIBURG



▶ Tagung / Präsenz mit Livestream

Radikale Alternativen: Rohstoffwende und Post-Extraktivismus

Junge Akademie

Freitag, 8. Dezember 2023, 13.30 Uhr
Katholische Akademie, Wintererstraße 1, Freiburg

JUNGE KATHOLISCHE
AKADEMIE



Erzdiözese
Freiburg

Radikale Alternativen: Rohstoffwende und Post-Extraktivismus

Junge Akademie

Die Klimakrise spitzt sich zu und auch in Deutschland spüren die Menschen die Auswirkungen des Klimawandels. Trotz zunehmendem Krisenbewusstsein und Beteuerungen von Seiten der Politik reichen die Maßnahmen zum Klimaschutz jedoch bei weitem nicht aus. Die Umstrukturierung der Wirtschaft hin zu einer Grünen Ökonomie löst bestehende Probleme nicht. Denn auch die Energiewende und E-Mobilität brauchen weiterhin Rohstoffe wie Kupfer aus Peru. Der industrielle Bergbau führt dort zu enormen sozialen und ökologischen Folgen.

Immer mehr Initiativen und soziale Bewegungen weltweit fordern deshalb Klimagerechtigkeit und radikale Alternativen. In Peru gibt es kritische Stimmen, die das Ende des auf Bergbau basierenden Entwicklungsmodells und damit einen sogenannten Post-Extraktivismus fordern. In Deutschland werden parallel dazu Forderungen nach einer Rohstoffwende lauter. Bei der Fachtagung sollen beide Ansätze am Beispiel von und mit Menschen aus Initiativen in Peru und Deutschland diskutiert werden. Nach einem wissenschaftlichen Input zur Notwendigkeit radikaler Alternativen finden am Nachmittag zwei parallele Workshops statt, deren Ergebnisse anschließend gemeinsam diskutiert werden. Am Abend folgt eine öffentliche Podiumsdiskussion.

Wir laden Sie/Dich herzlich zur Teilnahme an der gesamten Tagung oder nur an der Podiumsdiskussion ein!

In Zusammenarbeit mit der Hauptabteilung Weltkirche, Ökumene, religiöser Dialog im Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg

Leitung: Wiebke Thomas

Programm

Freitag, 8. Dezember 2023

13.30 Begrüßung
Wiebke Thomas

Vortrag: Radikale Alternativen

Prof. Dr. Ulrich Brand (Internationale Politik, Universität Wien)

14.30 Kaffee-/Teepause

14.45 **Parallele Workshops**

Workshop 1: Post-Extraktivismus in Peru

Vanessa Schaeffer (Red Muqui, Peru/
Erzbischöfliches Ordinariat Freiburg)

Workshop 2: Rohstoffwende in Deutschland

Hannah Pilgrim (PowerShift, Berlin)

16.15 Kaffee-/Teepause

16.30 **Vorstellung der Ergebnisse aus den Workshops**

17.00 Abendimbiss

18.00 **Öffentliche Podiumsdiskussion**

Mitwirkende:

Prof. Dr. Ulrich Brand
(Internationale Politik, Universität Wien)

Vanessa Schaeffer
(Red Muqui, Peru/ Erzbischöfliches Ordinariat Freiburg)

Hannah Pilgrim
(PowerShift, Berlin)

20.00 Ausklang bei Gesprächen, Wein und Brot